

# RS OGH 1996/3/26 5Ob142/95, 5Ob131/17a

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.03.1996

## Norm

ABGB §364c B  
AllgGAG §11  
AllgGAG §11 Abs2  
GBG §8 Z1

## Rechtssatz

Veräußerungs- und Belastungsverbote gemäß § 364 c ABGB sind im Lastenblatt durch Einverleibung (oder Vormerkung) einzutragen und im Eigentumsblatt ersichtlich zu machen. Dabei geschieht der Rechtserwerb gemäß § 8 Z 1 GBG durch die eine Einverleibung oder Vormerkung darstellende Eintragung im Lastenblatt, wogegen im B-Blatt gemäß § 11 Abs 2 AllgGAG lediglich das durch Eintragung im C-Blatt erworbene Recht ersichtlich gemacht wird. Eine bloße Ersichtlichmachung im B-Blatt - ohne daß dem eine Einverleibung des Rechtes im C-Blatt zugrundeläge - kann daher schon nach dieser Gesetzssystematik nicht erfolgen.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 142/95  
Entscheidungstext OGH 26.03.1996 5 Ob 142/95
- 5 Ob 131/17a  
Entscheidungstext OGH 26.09.2017 5 Ob 131/17a  
Auch

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0097536

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

14.11.2017

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)